



Uralte
Weisheiten
der
BÄUME

ars≡dition



Frisches Grün im Frühling,

erholsamer Schatten im Sommer, sanft raschelndes Laub und der Duft von frischem Harz, bunte Blätter im Herbst und sich biegende, wiegende Äste im Winterwind – Bäume spielen

in unserem Leben eine besondere Rolle. Wir gehen in den Wald, um Ruhe und Erholung zu suchen und wieder zu uns selbst zu finden. Unter ihrem Blätterdach geben

Bäume uns Schutz und Schatten, sie schenken uns frische Atemluft, ernähren uns mit ihren Früchten und heilen uns mit ihren Blättern, Blüten und Samen.

In fast allen Kulturen der Welt wird der Baum verehrt, er ist ein zentrales Element in vielen Schöpfungsmythen und gilt als Symbol des Lebens und der Weisheit.

Denn Bäume sind uralte Wesen, die uns das Gefühl vermitteln, in ihrer langen Lebenszeit schon viel erlebt und dabei tiefes Wissen erworben zu haben.

Die schönsten dieser Weisheiten und Zitate über Bäume und Wald sind auf den folgenden Seiten versammelt.

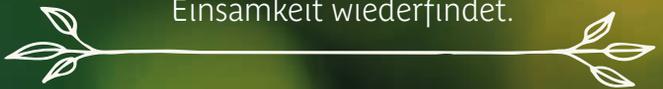




Ich bin der Meinung,
dass man das eigene Ich,

die innere Quelle,

am besten in der
Einsamkeit wiederfindet.



Anne Morrow Lindbergh



Echte Liebe

ist Liebe zu jemandem,
von dem man keinen Nutzen erwartet.

Pearl S. Buck





Je dunkler,
je schattiger ein Baum,
umso *lieber* singt
ein Vogel darauf.

Hermann Lingg



Lärchen,
Birken,
Erlen,
ein fraulicher
Wald!

Christian Morgenstern



Im Wald

lehnt sich Baum an Baum,
also warum lehnen wir uns
nicht Mensch an Mensch?

Weisheit aus Serbien





Weit weg, dort im Sonnenlicht
liegen meine höchsten Bestrebungen.
Vielleicht werde ich sie nie erreichen,
ich kann jedoch hinaufschauen und
ihre Schönheit sehen, an sie glauben
und versuchen, dorthin zu folgen,
wohin sie mich führen.

Louisa May Alcott





Einsam musst
du wandern, willst du
innige Zwiesprache
halten mit *mit Baum,
Blume und
Wolkenzug.*

Hans Gaefgen



Eine fremde Seele,
das ist
ein dichter Wald.

Anton Tschechow